

**Seit über 65 Jahren  
Entsorgungspartner der Gemeinde!**



Müllabfuhr gestern

# Herbert Heiland

## Abfallentsorgung

47559 Kranenburg · Galgensteeg 3  
Telefon 0 28 26 / 57 98 · Fax 0 28 26 / 9 99 97 20  
Mobil 01 71 / 3 81 25 88



Müllabfuhr heute

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie halten die Abfallbroschüre 2021 der Gemeinde Kranenburg in Ihren Händen. Diese Broschüre ist eine Hilfestellung rund um das Thema Abfall und bietet Ihnen Informationen zur Verwertung und Entsorgung vieler Abfallarten wie Restmüll, Altpapier, Verkaufsverpackungen und mehr. Wie in den Vorjahren konnten die Gebühren für 2021 gesenkt werden. Auf Seite 9 der Broschüre finden Sie nähere Informationen zu den ab 01.01.2021 geltenden Gebührensätzen.

Anfang 2021 wird die Abholung der bisher verwendeten „Gelben Wertstoffsäcke“ durch die „Gelbe Tonne“ ersetzt. Nähere Informationen zu der Umstellung auf die „Gelbe Tonne“ finden Sie auf dem beiliegenden Beiblatt.

Nach wie vor dürfen keine überfüllten Gefäße zur Abholung an die Straße gestellt werden. Überfüllte Gefäße werden, auch unter dem Gesichtspunkt der Gebührengerechtigkeit gegenüber den sich rechtmäßig verhaltenden Bürgerinnen und Bürgern, vom beauftragten Entsorger **nicht** geleert. Sollte das Fassungsvermögen Ihres Restmüllgefäßes einmalig nicht ausreichen, können Sie zusätzlich einen gemeindlichen Restmüllsack (mit entsprechendem Schriftzug bedruckt) erwerben. Nähere Informationen zu den Restmüllsäcken finden Sie auf Seite 9 der Broschüre.

Reicht das Fassungsvermögen Ihres Restmüllgefäßes trotz Mülltrennung dennoch dauerhaft nicht aus, ist ein größeres Restmüllgefäß zu beantragen. Hierzu wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter der Tel.-Nr. 79-22.

Die Informationsbroschüre wurde in diesem Jahr im Rahmen eines Malwettbewerbs von den Kindern im Jugendheim Trainstop in Kranenburg mitgestaltet. Den ersten Platz belegte Lea Schmidt (11 Jahre). Ihr Kunstwerk ist auf der Vorder- und Rückseite der Abfallbroschüre 2021 zu sehen. Das Bild im Innenteil wurde von Nelli de Jong (6 Jahre) gemalt, mit dem sie den 2. Platz erreichte. Den dritten Platz ermalte sich Lennard Loman (11 Jahre) mit seinem Bild dargestellt auf der letzten Seite der Broschüre. Einen herzlichen Dank an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihre kreativen Kunstwerke.

Beherzigen Sie auch weiterhin den Leitsatz „Der beste Abfall ist der, der erst gar nicht entsteht“ und tragen Sie bitte weiterhin mit Ihrem Engagement dazu bei, unnötige Abfälle zu vermeiden und Wertstoffe ordnungsgemäß zu trennen.

Wir bewegen uns in schwierigen Zeiten, die Corona Pandemie fordert uns alle heraus. Um so mehr wünsche ich Ihnen ein gutes und gesundes Jahr 2021. Bleiben Sie gesund!

Ihr  
Ferdinand Böhmer  
-Bürgermeister-

Inhaltsverzeichnis:	Seite
Vorwort .....	3
Tipps zur Abfallvermeidung .....	4
Korken .....	4
Abfallberatung.....	4
Sammlung von Altkleidern .....	4
Sammlung von Altpapier.....	5
Sammlung von Altglas .....	5
Das Duale System.....	6
Die gelbe Wertstofftonne .....	7
Eigenkompostierung oder braune Tonne .....	8
Kompostsammelaktion für Gartenbesitzer .....	8
Die graue Tonne für den Restmüll .....	9
Sperrmüll .....	12-13
Altholz .....	12
Bauschutt .....	13
Entrümpelungen etc. ....	13
Elektro- und Elektronikschrott .....	14
Silofolien .....	14
Sonderabfälle .....	14
Abfälle von A-Z: Wohin damit? .....	15-18

Sollten Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen zur Abfallentsorgung haben, dann rufen Sie an:



**02826/7922**

**Impressum:**

Herausgeber:

Gemeinde Kranenburg  
Klevertstraße 4 · 47559 Kranenburg

Druck:

Linsen Druckcenter GmbH, Kleve

# Tipps zur Abfallvermeidung

## Der beste Müll ist der, der erst gar nicht entsteht!

Abfallvermeidung und Abfallverminderung haben unbedingt Vorrang. Verpackungen machen mehr als die Hälfte des Abfallaufkommens aus. Achten Sie deshalb zunächst auf einen abfallarmen Einkauf. Hier einige Tipps:

- ◀ Kaufen Sie unverpackte Ware.
- ◀ Verzichten Sie auf Plastiktragetaschen – verwenden Sie stattdessen einen Einkaufskorb oder eine Stofftasche.
- ◀ Kaufen Sie Getränke (auch Milch!) in Pfandflaschen.
- ◀ Achten Sie beim Einkauf auf den blauen Umweltschutzensel.
- ◀ Setzen Sie umweltschonende Reinigungsmittel (Essig, Schmierseife, Spiritus) ein.
- ◀ Verwenden Sie lösungsfreie und schadstoffarme Farben, Lacke und Kleber.
- ◀ Bieten Sie gebrauchte Kleidung sowie Möbel zunächst sozialen Einrichtungen an,

**„oder nutzen Sie den  
Verschenkemarkt“**

unter [www.verschenken-im-kreis-kleve.de](http://www.verschenken-im-kreis-kleve.de) können Dinge kostenlos zum Verschenken oder Tauschen angeboten werden. Der digitale Tausch- und Verschenkemarkt wurde von der Abfallberatung der KKA GmbH für den Kreis Kleve online gestellt. Eine Plattform von und für Privatleute, ohne Werbeanzeigen. Alle Inserate werden vor der Veröffentlichung geprüft.

Weitere Informationen zum Thema Lebensmittel vermeiden – Geld sparen – Klima schonen bietet die Abfallberatung der KKA GmbH auf der Internetseite <https://lebensmittel.kkagmbh.de> an.

## Korken

Im Foyer des Rathauses in Kranenburg, sowie in den Schulen in Kranenburg und Nütterden stehen Sammelgefäße bereit. In diese Sammelgefäße gehören:

- Flaschenkorken aus gestochenem Naturkork
- Flaschenkorken aus gepresstem Korkgranulat
- Korkabfälle ohne Anhaftungen wie z. B. Kleber, Farben etc.

Die eingesammelten Korkmengen werden zu Granulat verarbeitet und anschließend als umweltfreundlicher Dämmstoff zur Isolierung in der Bauindustrie verwendet.

## Abfallberatung

Für alle Fragen und Anregungen rund um das Thema Abfall stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen der KKA GmbH jederzeit gerne und **kostenlos** zur Verfügung.

**Abfallberatung**



**02825 / 903420**



[www.kkagmbh.de](http://www.kkagmbh.de)

## Altkleider

Gebrauchte Kleidungsstücke sollten nicht in den Restmüll gegeben werden. Altkleider werden bei den regelmäßigen Sammelterminen

- des Deutschen Roten Kreuzes
- des Malteser Hilfsdienstes und
- der Christlichen Arbeiter Jugend

erfasst. Wer nicht bis zur nächsten Altkleidersammlung warten will, kann die gebrauchsfähigen Kleidungsstücke in den Altkleidercontainer am Bauhof, Tiggelstraße 3, Kranenburg, einwerfen oder beim Deutschen Roten Kreuz, Lindenallee 73, Kleve, abgeben.

# Papier und Karton

Altpapier ist ein Wertstoff, aus dem wieder Papier (so genanntes Recyclingpapier) oder Papierhandtücher und vieles andere mehr hergestellt werden kann. Deshalb sollte dieser wertvolle Rohstoff ordentlich erfasst und einer Verwertung zugeführt werden.

Die Abfuhr der Papiertonne erfolgt **alle vier Wochen**. Das Gemeindegebiet ist in drei Abfuhrbezirke aufgeteilt:

**Bezirk 1:** Mehr, Niel, Wylar, Zylflich, Kranenburg (nur Baugebiete Rohde (Burgstr.) u. Richtersgut I (Maximilian-Kolbe-Str., Graf-Stauffenberg-Str., Geschwister-Scholl-Str., Julius-Leber-Str., Anne-Frank-Str.) und Richtersgut II (Titus-Brandsma-Str.)

**Bezirk 2:** Kranenburg (ohne Baugebiete Rohde u. Richtersgut I+II), Grafwegen

**Bezirk 3:** Nütterden, Schottheide, Frasselt

Am Abfuhrtag ist die Papiertonne um 6.00 Uhr bereitzustellen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender.



## Was in die Papiertonne gehört:

- Zeitungen und Zeitschriften
- Kataloge, Bücher, Hefte, Akten
- Sonstiges sauberes Papier
- Kartons (zerkleinern)
- Wellpappe
- andere Kartonagen

## Was nicht in die Papiertonne gehört:

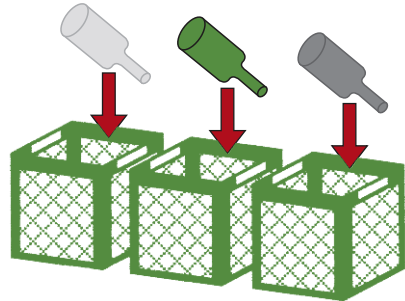
- verschmutztes, fettiges und nasses Papier
- Wachs- und Ölpapier
- beschichtetes Papier oder Kartonage, wie Getränketüten oder Pizzakartons
- Pergamentpapier
- Tapeten
- Staubsaugerbeutel
- Joghurt-, Margarine- und Eisbecher
- Hygienepapier wie Windeln, Binden und Taschentücher
- Fremdstoffe, wie Kunststoffträgerriemen der Waschmittelkartons oder Einsätze in Pralinen- und Zigarettenschachteln

# Glaskörbe für Altglas

Jeder Haushalt verfügt über 3 Glaskörbe, in denen **Weiß-, Grün- und Braunglas** gesondert erfasst werden.

Die Abfuhr erfolgt durch die Firma **Schönmackers Umweltdienste GmbH & Co. KG**  
**HOTLINE: 0800 / 8884373** (kostenfrei)  
im Auftrag des Dualen Systems Deutschland (DSD).

## Hohlglas bzw. Flaschen:



## Grundsatz: Einweg ist Irrweg!

Bevorzugen Sie beim Einkauf Mehrwegflaschen. Lassen sich Einwegflaschen nicht vermeiden, dann gehören die leeren und sauberen Flaschen farblich sortiert in die einzelnen Glaskörbe.

## Nicht in die Glaskörbe gehören:

- Metall- und Plastikverschlüsse (gelbe Tonne)
- Korken (Korksammlung)
- Keramik und Porzellan (Restmülltonne)
- Spiegel- und Fensterglas (Restmülltonne)
- Vasen und Trinkgläser (Restmülltonne)
- Leuchtstoffröhren (Sonderabfall Schadstoffsammelmobil)

Die Abfuhr der Glaskörbe erfolgt **alle 8 Wochen**. Am Abfuhrtag sind die Glaskörbe um 6.00 Uhr bereitzustellen. Die genauen Entsorgungstermine entnehmen Sie bitte dem beigegeführten Entsorgungskalender.

Untersuchungen haben ergeben, dass die zur Verfügung gestellten Glassammelnkörbe im Durchschnitt bei einer 8-wöchigen Abfuhr ausreichen. Sollten sich im Einzelfall größere Glasmengen angesammelt haben, können Sie auch andere Behältnisse (Körbe, Eimer etc.) zusätzlich am Straßenrand bereitstellen.

# Batterien

Statistisch gesehen verbraucht jeder Bundesbürger 11 Batterien pro Jahr. Davon werden im Durchschnitt nicht einmal vier Stück zu einer Batteriesammelstelle zurückgebracht, sondern landen – nachdem sie als sogenannte „Schlafbatterien“ oft zunächst in irgendeiner Schublade zwischengelagert werden – schließlich doch im Mülleimer.



Da Batterien gefährliche Schadstoffe wie Cadmium, Quecksilber oder Blei enthalten, gehören sie nicht in den Mülleimer, sondern müssen beim Handel zurückgegeben werden. Geschäfte, die Batterien verkaufen sind verpflichtet, Altbatterien auch zurückzunehmen.

# Energiesparlampen

**Verbrauchte Energiesparlampen gehören nicht in den Hausmüll!**

Anders als normale Glühlampen dürfen verbrauchte Energiesparlampen, aber auch Lampenbruch und kontaminierte Stoffe, nicht in den Hausmüll oder in den Glascontainer entsorgt werden. Die Lampen enthalten Quecksilber und müssen deshalb, wie z. B. alte Elektrogeräte, getrennt gesammelt und in speziellen Recyclinganlagen verwertet werden. Die verbrauchten Energiesparlampen können am Schadstoffmobil abgegeben werden.

Energiesparlampen enthalten Quecksilber, das aber nur bei Bruch als Gas in die Umwelt entweichen und eingeatmet werden kann. Damit von den zerbrochenen Lampen keine Gefährdung ausgeht, sollten Sie diese unter besonderen Schutzmaßnahmen entsorgen. Hierzu sollten Sie Einweg- oder Haushaltshandschuhe tragen. Zerbrochene Energiesparlampen und die verwendeten Materialien, sowie Handschuhe und Wischtücher sollten in einem dicht verschließbaren Gefäß aufbewahrt und entsorgt werden. Weitere

Maßnahmen und Entsorgungshinweise erhalten Sie unter [www.lanuv.nrw.de](http://www.lanuv.nrw.de)

Kommunale Sammelstellen:

Entsorgungszentrum in Moyland,

Alte Bahn 133, 47551 Bedburg- Hau

Weitere Sammelstellen finden Sie unter [www.lightcycle.de](http://www.lightcycle.de)

# Verkaufsverpackungen/ gelbe Tonne

Einweg-Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundverpackungen gehören vollständig entleert in die Gelbe Tonne. Dabei ist der Aufdruck des Grünen Punktes nicht maßgeblich. Zu den Einweg-Verkaufsverpackungen zählen u.a.: Plastikflaschen, Becher, Milch- und Safttüten, Verpackungsfolien aus Kunststoff und Aluminium sowie Konservendosen. Zu den Verpackungen zählen auch die so genannten Serviceverpackungen – Verpackungen, die direkt im Handel befüllt werden – wie Brötchentüten, Folien und Einwickelpapier von Fleisch- und Käsetheken. Verpackungen aus Papier und Pappe oder Zeitungen gehören in die Papiersammlung, Glas (z. B. Flaschen) in die Altglaskörbe. Weiterhin gilt: Leere Verpackungen brauchen nicht gespült werden, müssen aber gut restentleert sein.

Die Abfuhr und Bereitstellung der gelben Tonnen erfolgt durch die Firma

**Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG**

**HOTLINE: 0800 / 8884373 (kostenfrei)**

im Auftrag des Dualen Systems Deutschland (DSD).

Das Gemeindegebiet ist in drei Abfuhrbezirke unterteilt. Die Abfuhr der gelben Tonne erfolgt alle **vier Wochen:**

## Bezirk 1:

Mehr, Niel, Wylar, Zylflich, Kranenburg **nur** Baugebiete Rohde (Burgstr.) u. Richtersgut I (Maximilian-Kolbe-Str., Graf-Stauffenberg-Str., Geschwister-Scholl-Str., Julius-Leber-Str., Anne-Frank-Str.) und Richtersgut II (Titus-Brandsma-Str.)

## Bezirk 2:

Kranenburg (ohne Baugebiete Rohde u. Richtersgut I+II), Grafwegen

## Bezirk 3:

Nütterden, Schottheide, Frasselt

Am Abfuhrtag ist die gelbe Tonne um 6.00 Uhr bereitzustellen. Die genauen Termine und Verlegungen aufgrund von Feiertagen, entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender.

# Die gelbe Wertstofftonne für Metalle, Verbund- und Kunststoffe

In die gelbe Wertstofftonne gehören:

**Ja**

## Verkaufsverpackungen aus Metall, Kunst- und Verbundstoff von A bis Z:

Aludeckel, -folie, -schale  
Bonbonpapier, Buttereinwickelfolie,  
Buttermilchbecher  
Cremedose (Plastik)  
Dose (Alu, Weißblech), Duschgefäßflasche  
Einweggeschirr, -besteck  
Farbeimer restentleert (Plastik oder Weißblech),  
Filmdose, Flaschenverschluss, Folie  
Getränkeeinwegflasche (Plastik),  
Gewürzdose (Alu, Plastik)  
Joghurtbecher restentleert  
Konservendosen  
Margarinebecher, Majo-, Senf-, Ketchuptüte,  
Milchbeutel (Plastik), Milchkarton, Müslibeutel  
(Plastik)  
Nudeltüte aus Folie  
Obstschale (Plastik)  
Quarkbecher  
Reinigungsmittelflasche  
Styropor (z. B. von Elektrogeräten)  
Süßwarentüte / -verpackung aus Folie, Saftkarton  
Tiefkühlkostschachtel (Plastik), Tierfutterdose,  
Toilettenpapierverpackung (Plastik),  
Tortenbodenverpackung  
Zahnpastatube

Bitte restentleert und ohne Verunreinigungen  
einwerfen! Bitte nicht ineinanderstecken!

**Nein**

## Diese Stoffe gehören nicht in diese Gefäße:

Abdeckplane, Ablagekasten, Aktenordner,  
Altölkannister, Asche, Aschenbecher  
Babyflasche, Backpapier, Batterie, Bindemittel,  
Binden, Blechspielzeug, Blumen, Bodenbeläge,  
Bratpfanne  
Chemieartikel, CD  
Damenstrumpfhose, Dosenöffner, Draht, Dübel  
Eierschale  
Fahrradhelm und -schloss, Feuerzeug, Film,  
Filzstift, Flachglas  
Gartenabfall, Glühbirne  
Haarbürste, Haarklammer, Haushaltstuch,  
Holzspielzeug  
Isomatte, Isolierkanne  
Kette, Kinderspielzeug, Kunststoffrohr, Kabel  
Leuchtstoffröhre  
Malerwerkzeug, Mikrowellengeschirr, Mousepad  
Nägel  
Obstreste  
Rasierklinge, Regenschirm, Reservekanister  
Schild, Schlüssel, Schuh, Seil, Speisereste,  
Spiegel, Spritze, Schlauch  
Styroporreste (z. B. von Dämmmaterial)  
Tapete, Taschentuch, Teppich, Tesa,  
Toilettenbürste, Tonband  
Umreifungsband  
Videokassette, Verband  
Wanne, WC-Sitz, Windeln, Wurstpelle  
Zahnbürste, Zaun, Zelt

# Braune Tonne für Garten- und Küchenabfälle oder Eigenkompostierung

Aus Garten- und Küchenabfällen, dazu zählen ausdrücklich **keine** Speisereste tierischer Herkunft und gekochte Speisereste pflanzlicher Herkunft, kann wertvoller Dünger sowie Blumen- und Pflanzenerde gewonnen werden. Bioabfälle gehören daher nicht in die Restmülltonne. Es sollte selbstverständlich sein, die Küchenabfälle und die im Garten anfallenden Grünabfälle getrennt vom Restmüll über die braune Tonne zu entsorgen. Die getrennte Bioabfallerfassung und -verwertung ist durch gesetzliche Vorgaben ab dem 01.01.2015 landesweit Pflicht.

Folgende Materialien sind für die braune Tonne bzw. Kompostierung geeignet:

- Gras- und Rasenschnitt
- Organische Küchenabfälle, wie Gemüse- und Obstreste
- Eierschalen
- Rückstände aus Kaffee- und Teefiltern
- Schnittreste von Blumen
- Laub
- Baum- und Heckenschnitt

Auf Antrag können zur Verwertung der Garten- und Küchenabfälle bei Nachweis der fachgerechten Umsetzung auch Eigenkompostierungen zugelassen werden. Der Antrag auf Eigenkompostierung ist bei der Gemeindeverwaltung zu stellen.

**Das Verbrennen von Gartenabfällen jeglicher Art ist verboten und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.**

## Abfuhrbezirke!

Das Gemeindegebiet ist in zwei Abfuhrbezirke eingeteilt. Die Abfuhr erfolgt im **zweiwöchigen Rhythmus**.

**Bezirk A:**           **Abfuhr montags:**  
Kranenburg, Schottheide, Frasselt,  
Wyler, Zylflich, Mehr, Niel, Grafwegen

**Bezirk B:**           **Abfuhr dienstags:**  
Nütterden

Am Abfuhrtag ist die braune Tonne um 6.00 Uhr bereitzustellen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender.

Die braune Tonne wird als 240 l Gefäß oder zu einem günstigeren Gebührensatz auch als 120 l Gefäß bereit gestellt.

Die Gebühr für die Abfuhr der braunen Tonne beträgt als **120 l Gefäß = 80,00 €/Gefäß/Jahr** und für die Abfuhr der braunen Tonne als **240 l Gefäß = 115,00 €/Gefäß/Jahr**.

Das 120 l oder 240 l Gefäß können Sie bei dem Vertragspartner der Gemeinde, der Firma Heiland, zum einmaligen Preis kaufen (120 l = 45,75 €, 240 l = 62,40 €) oder für eine Gebühr in Höhe von 6,45 € jährlich mieten.

Nähere Auskünfte erteilt die **Firma Heiland, Galgensteeg 3, 47559 Kranenburg, Telefon: 5798**.

In den Wintermonaten kann es bei der braunen Tonne zum Festfrieren der Behälterinhalte kommen. Ein Anspruch auf eine nachträgliche Entleerung der Tonne besteht nicht. Es wird daher empfohlen, möglichst einen geschützten, frostfreien Standort, z. B. Garage oder Carport, zu wählen und den Inhalt der Tonne vor der Abfuhr aufzulockern. Außerdem wird geraten, den Boden des Behälters mit Zeitungspapier auszulegen. Holzhäcksel oder Sägespäne von unbehandeltem Holz binden die Feuchtigkeit und verhindern ein Festfrieren an der Tonnenwand.

## Achtung! Gartenbesitzer: Kompostsammelaktion

Auch in diesem Jahr wird die Firma Heiland im Frühjahr und im Herbst größere kompostierbare Gartenabfälle, die nicht in die Komposttonne passen (Astwerk, Strauchschnitt etc.), annehmen. Das Material kann auf Wunsch gehäckselt und in den nächsten Tagen bei der Firma Heiland abgeholt werden.

Die Annahme findet in **Kranenburg** auf dem Gelände des **Bauhofes, Tiggelstraße 3**, statt.

Die Materialien können am

– **Samstag, den 10.04. 2021** und

– **Samstag, den 23.10. 2021**

zwischen **9.00 Uhr und 13.00 Uhr** angeliefert werden.

Die Anlieferungsmenge ist auf 1–2 cbm beschränkt. Entsprechend der Anlieferungsmenge wird ein Entgelt erhoben. Nähere Auskünfte erteilt die **Firma Heiland, Galgensteeg 3, 47559 Kranenburg, Telefon: 57 98**.

**Astwerk und Strauchschnitt können auch beim Kompostwerk der Firma Schönackers in Goch, sowie beim Wertstoffhof in Kleve kostenpflichtig angeliefert werden.**



# Die graue Tonne für den Restmüll

In den Hausmüll gehören nur noch Abfälle, die keiner Wiederverwertung zugeführt werden können. Bei Fehlbefüllungen kann die Tonne ungeleert stehengelassen werden. Das Restmüllgefäß wird im **14-tägigen Rhythmus** abgefahren. Das Gemeindegebiet ist in drei Abfuhrbezirke aufgeteilt:

**Restmüll Bezirk 1:** Abfuhr montags:  
Mehr, Niel, Wyler, Zylflich, Kranenburg (**nur** Baugebiete Rohde (Burgstr.) u. Richtersgut I (Maximilian-Kolbe-Str., Graf-Stauffenberg-Str., Geschwister-Scholl-Str., Julius-Leber-Str., Anne-Frank-Str.) und Richtersgut II (Titus-Brandsma-Str.)

**Restmüll Bezirk 2:** Abfuhr dienstags:  
Kranenburg (**ohne** Baugebiete Rohde u. Richtersgut I+II), Grafwegen

**Restmüll Bezirk 3:** Abfuhr mittwochs:  
Nütterden, Schottheide, Frasselt

Am Abfuhrtag ist die Restmülltonne um 6.00 Uhr bereit-zustellen.

**Verlegungen aufgrund von Feiertagen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Entsorgungskalender.**

Die Größe des zugeteilten Restmüllgefäßes richtet sich nach der Haushaltsgröße, wobei ein Mindestvolumen von 10 l pro Person und Woche festgesetzt wird. Im Einzelnen erhalten:

- 1-3 Personenhaushalte ein 60 l Rollgefäß
- 4-5 Personenhaushalte ein 80 l Rollgefäß
- 6-7 Personenhaushalte ein 120 l Rollgefäß

Entsprechend dem tatsächlichen Abfallaufkommen werden auf Wunsch weitere bzw. größere Abfallgefäße zur Verfügung gestellt. Haushalte mit 8 und mehr Personen erhalten ein 240-l-Rollgefäß bzw. eine Kombination aus verschiedenen Gefäßgrößen.

Hinweis: Die Abfallgefäße dürfen **nicht überfüllt** werden. Sollten dennoch Abfallgefäße überfüllt sein, werden diese aus Gründen der Unfallverhütung für die Lader, aus hygienischen Gründen, sowie aus Gründen der Gebührengerechtigkeit nicht entleert. Für einen

einmaligen Mehrbedarf können im Einzelhandel 70-l-Restmüllsäcke erworben werden. Der Verkaufspreis beträgt 3,75 € je Sack.

Restmüllsäcke erhalten Sie bei folgenden Verkaufsstellen:  
- Rewe-Markt Rumpza, Am Storchennest 3, Kranenburg  
- Firma Heiland, Galgensteeg 3, Kranenburg

Bei dauerhaftem erhöhtem Müllaufkommen ist ein größeres Abfallgefäß zu wählen.

Die Abfallentsorgungsgebühren setzen sich aus der Personen- und der Gefäßgebühr zusammen. Es gelten folgende Gebührensätze:

## Personengebühr:

Die Personengebühr beträgt je Einwohner/Einwohnergleichwert = 12,00 €/Jahr.

## Gefäßgebühr:

Die Gefäßgebühr beträgt bei der Benutzung eines

- a) 60 l Rollgefäßes = 52,90 €
- b) 80 l Rollgefäßes = 70,60 €
- c) 120 l Rollgefäßes = 105,80 €
- d) 240 l Rollgefäßes = 211,70 €
- e) 1,1 cbm-Containers = 970,20 €

## Gesamtgebühren:

Entsprechend der Haushaltsgröße ergeben sich somit folgende Gesamtgebühren:

Haushaltsgröße	Personengebühr +	Gefäßgebühr =	Gesamtgebühr
1 Person =	12,00 € +	52,90 € =	<b>64,90 €</b>
2 Personen =	24,00 € +	52,90 € =	<b>76,90 €</b>
3 Personen =	36,00 € +	52,90 € =	<b>88,90 €</b>
4 Personen =	48,00 € +	70,60 € =	<b>118,60 €</b>
5 Personen =	60,00 € +	70,60 € =	<b>130,60 €</b>
6 Personen =	72,40 € +	105,80 € =	<b>177,80 €</b>
7 Personen =	84,00 € +	105,80 € =	<b>189,80 €</b>

## Windelsack:

Familien mit Kleinkindern bis zum 12. Lebensmonat erhalten beim Bürgerservice der Gemeinde kostenlos zwei Windelsäcke im Monat. Die Ausgabe erfolgt vierteljährlich gegen Vorlage von Gutscheinmarken. Diese können im Voraus für ein Vierteljahr (6 Windelsäcke) eingelöst werden. Die Abholung der Säcke erfolgt jeweils zu den Abfuhrterminen für den Restmüll. Der weiße Windelsack ist einfach neben das Abfallgefäß zu stellen. Die genauen Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.







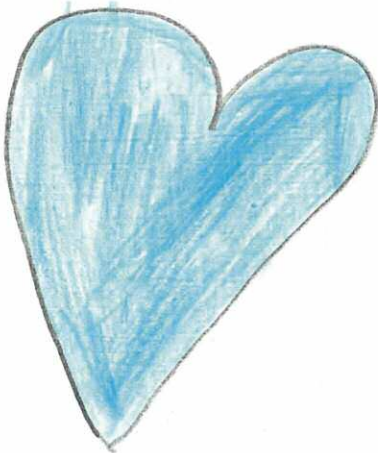
NELLI



MÜLL MUSS IN DEN

MÜLLEIMER

---



# SPERRGUTABFUHR

## Was ist Sperrgut?

Zum Sperrgut gehören sperrige Abfälle aus Haushalten, die wegen ihres Umfangs und ihres Gewichtes nicht in den Abfallbehältern oder in den Restmüllsäcken untergebracht werden können. Mitgenommen werden nur sperrige Gegenstände, die eine Größe von 1,25 m im Quadrat und ein Gewicht von 75 kg nicht überschreiten. Sperrgut sind nur Gegenstände, die Sie auch bei einem Wohnungswechsel mitnehmen würden! Im Sperrmüll sind viele Materialien enthalten, die wiederverwertet werden können.

Daher ist es erforderlich, den Sperrmüll in folgende Kategorien aufzuteilen:

### 1. Sperriges Altholz:

Im Rahmen der Sperrgutabfuhr werden behandelte und unbehandelte Althölzer gesondert erfasst. Das eingesammelte Holz wird anschließend sortiert und einer Wiederverwertung zugeführt. Nur Gegenstände aus reinem Holz können wiederverwertet werden. Zum Beispiel:

- Schränke ohne Glas/Spiegel
- Stühle, Sessel, Couchgarnituren ohne Polster
- Tische, Schreibtische, Holzregale
- Spanplatten, die nicht dem Baumaterial zugeordnet werden können, wie Tischtennis- oder Eisenbahnplatten.

### 2. Sperriges Altmetall:

Auch das sperrige Altmetall wird gesondert eingesammelt und dem Wirtschaftskreislauf wieder zugeführt. Dazu gehören zum Beispiel:

- Fahrräder, Metallregale
- Schubkarren, Rasenmäher (ohne Benzin und Öl)

**WICHTIG:** Stellen Sie das Altmetall der Gemeinde zur Verfügung. Mit den Erlösen stützt die Gemeinde die Restmüllgebühr.

### 3. Elektro- und Elektronikschrott:

Die Änderungen aufgrund des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) lesen Sie bitte auf Seite 14. Die dort aufgeführten sperrigen Altgeräte werden auch über die kommunale Sperrmüllabfuhr entsorgt.

#### Hinweis:

Beim Kauf eines **Elektro-/Elektronikgerätes** den Händler fragen, ob er das alte Gerät entsorgt. Ab einer Verkaufsfläche von 400 m<sup>2</sup> besteht eine Rücknahmepflicht des Händlers

### 4. Sonstiger Sperrmüll:

Sonstiger Sperrmüll sind sperrige Gegenstände aus Haushaltungen, die nicht einer der zuvor genannten Kategorien

zuzuordnen sind, zum Beispiel:

- Matratze, Oberbetten
- Plastikstühle- und Plastikstische
- Polstermöbel, Teppiche- und Teppichboden (nur gerollt und gebündelt).

## Was muss beachtet werden?

Das Sperrgut ist an den Abfuhrtagen **bis 6.00 Uhr am öffentlichen Straßenraum** so abzustellen, dass der Verkehr nicht behindert oder gefährdet wird. Der Sperrmüll wird gesondert nach Altholz, Altmetall, Elektro- und Elektronikschrott, Kühlschränke und Gefriergeräte sowie sonstigem Sperrmüll an einem Tag aber in verschiedenen Touren abgefahren. Sie erleichtern den Müllwerkern die Arbeit, indem Sie diese Gegenstände getrennt bereitstellen. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf das Ortsbild, indem Sie die Gegenstände erst an dem Tag bereitstellen, an dem auch die Abfuhr stattfindet.

Es ist vermehrt festzustellen, dass im Rahmen der Sperrmüllabfuhr auch Abfall an die Straße gestellt wird, der **kein** Sperrmüll ist. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieser Abfall im Rahmen der Sperrmüllsammlung nicht abgefahren wird. Diese Abfallmengen sind vom Verursacher unverzüglich wieder aus dem öffentlichen Bereich zu entfernen. Geschieht dies nicht, werden die Abfallmengen im Rahmen einer ordnungsbehördlichen Maßnahme **auf Kosten des Verursachers** eingesammelt und entsorgt. Der Verursacher sollte sich bewusst sein, dass er sich unredlich gegenüber den korrekt verhaltenden Gebührenzahlern verhält.

## Kein Sperrgut!

**Nicht zum Sperrgut gehören u. a. folgende Gegenstände:**

- Mit Abfall gefüllte Kartons, Säcke und andere Behältnisse (= Restmülltonne bzw. Restmüllsack)
- Kfz-Teile (Reifen, Autositze, Auspuffrohre, usw.)
- Fenster und Türen, Fensterglas, Glas aus Türrahmen
- Folie (Teichfolie, Silofolie, etc.)
- Gartenzäune (Jägerzaun, Maschendrahtzaun, etc.)
- Bahnschwellen, Palisaden
- Gegenstände aus Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen
- Kleinteile, die in die Mülltonne passen würden
- Sonderabfälle, wie z. B. Farbreste, Lacke, Autobatterien (siehe Sonderabfallsammlung!)
- Tapetenreste
- Holzpaletten
- Draht- und Drahtgeflechte
- Kartonagen und Papprollen
- Kleidung

**Bauschutt und Baustellenabfälle gehören ebenfalls nicht zum Sperrmüll, dazu zählen u. a.:**

# SPERRGUTABFUHR

- Rigipsplatten, Beton, Eternitplatten
- Sanitärkeramik (Toiletten, Waschbecken, Badewannen, etc.)
- Dachpappe
- Baumstümpfe, Wurzeln, Äste und Strauchschnitt
- Bausteine, Mauerabbruch, Fliesen
- Bretter aus dem Baubereich (Dielenbretter, Schalbretter, Holzvertäfelungen, Holzbalken, etc.)

## Abfälle aus Einzelhandel, Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft sind grundsätzlich keine Sperrgutstücke!

Gegenstände, die nicht zum Sperrmüll gehören, können Sie durch private Containerdienste (siehe Telefonbuch) entsorgen lassen. Sie können diese Gegenstände auch selbst zur KKA GmbH Entsorgungszentrum Moyland, Alte Bahn 133, 47551 Bedburg-Hau, bringen. Die Anlieferung ist kostenpflichtig.

## Wie und wann wird Sperrgut abgefahren?

Das Gemeindegebiet ist in folgende Abfuhrbezirke eingeteilt:

**Bezirk 1:** Frasselt, Schottheide, Grafwegen

**Bezirk 2:** Kranenburg (ohne Baugebiete Rohde u. Richtersgut I+II)

**Bezirk 3:** Nütterden

**Bezirk 4:** Wyler, Zyfflich, Mehr, Niel, Kranenburg (nur Baugebiete Rohde u. Richtersgut I+II)

Die Abfuhr des Sperrmülls findet vierteljährlich statt. Die genauen Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte dem beigefügten Entsorgungskalender.

## Entrümpelungen etc.

Gegenstände aus Hausentrümpelungen, Haushaltsauflösungen, Baumaßnahmen (Türen, Fenster etc.) oder ähnlichem, die nicht über die gemeindliche Sperrmüllabfuhr entsorgt werden dürfen, können Sie selbst zur KKA GmbH Entsorgungszentrum Moyland, Alte Bahn 133, 47551 Bedburg-Hau, bringen.

Die Annahme ist kostenpflichtig. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer: 0 28 24 / 9 26 03.

## Direktanlieferung beim Wertstoffhof Kleve und beim Entsorgungszentrum Moyland

Kranenburger Bürger können kostenlos Sperrgut beim

**Wertstoffhof der Stadt Kleve, Briener Straße 200, 47533 Kleve**

und bei der

**KKA GmbH Entsorgungszentrum Moyland, Alte Bahn 133, 47551 Bedburg-Hau**

anliefern. Bei der Anlieferung ist der Personalausweis vorzulegen. Die kostenlose Anlieferung in haushaltsüblichen Mengen aus **privaten** Haushalten (2 cbm bzw. 200 kg) bezieht sich grundsätzlich nur auf Sperrgut entsprechend der vorgenannten Definition, d. h. nur auf Gegenstände, die auch bei der Sperrgutabfuhr im Holsystem mitgenommen werden würden. Abfälle, die nicht zur gemeindlichen Sperrgutabfuhr gehören, werden nur gegen Zahlung des jeweils gültigen Entsorgungsentgeltes angenommen.

**Wertstoffhof der Stadt Kleve, Briener Straße 200, 47533 Kleve**

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Telefon (02821/899472)

**KKA GmbH Entsorgungszentrum Moyland, Alte Bahn 133, 47551 Bedburg-Hau**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8:00 Uhr - 16:30 Uhr

Samstag: 8:30 Uhr - 12:30 Uhr

Telefon (02824/92603)

## Bauschutt

Bauschutt und Erdaushub werden auf der Bauschuttdeponie der Firma Looock Erd - und Tiefbau GmbH, Moyländer Str. 18, 47551 Bedburg-Hau, gegen Entgelt angenommen. Die Bauschuttdeponie ist Mo. – Do. 6:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 17:00 Uhr, Fr. von 6:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr, sowie Sa. 9:00 Uhr – 12:00 Uhr geöffnet (Telefon Nr. 02824 / 46 63).

Die Gebr. Siebers Tiefbau GmbH nehmen an Ihrer Recyclinganlage, Im Hammereisen 23 in 47559 Kranenburg – Nütterden neben Bauschutt auch Grünschnitt und Erdaushub in der Zeit von Mo. – Fr. von 7:00 Uhr – 17:00 Uhr und am Samstag von 7:00 Uhr – 13:00 Uhr, gegen Entgelt an (02827 / 302010).

Zur Förderung der Abfallvermeidung und –verwertung können im Internetportal [www.alois-info.de](http://www.alois-info.de) (Abfall-Online-Informationssystem) Angebote und Nachfragen für Boden, Bauschutt und Baustoffe durch jeden kostenlos eingestellt werden.

# Elektro- und Elektronikschratt

Durch das neue Elektro- und Elektronikgerätegesetz werden nicht nur die Hersteller in die Produktverantwortung genommen, sondern nunmehr auch der Groß- und Einzelhandel ab einer Verkaufsfläche von 400 m<sup>2</sup> verpflichtet, Altgeräte vom Verbraucher kostenlos zurückzunehmen und sicher zu verwerten bzw. zu beseitigen. Nach wie vor kann jeder Händler auf freiwilliger Basis Altgeräte vom Verbraucher zurücknehmen. Für den Verbraucher beinhaltet das Gesetz folgende Besonderheiten:

- **Altgeräte gehören nicht in die Restmülltonne.**
- **Altgeräte können kostenlos bei der Sammelstelle der KKA GmbH Entsorgungszentrum Moyland und beim Wertstoffhof der Stadt Kleve (Adressen siehe Seite 13), abgegeben werden.**

Zu diesen Altgeräten gehören u.a.:

- **Haushaltskleingeräte** z.B. Bügeleisen, Toaster, Kaffeemaschinen, Friteusen, Rasierapparate etc.
- **Informationstechnik** z.B. Computer, Monitore, Laptops, Drucker, Kopiergeräte, Telefone etc.
- **Unterhaltungselektronik** z.B. Radios, Fernseher, Videorecorder, Videokameras, Hi-Fi-Anlagen usw.
- **Elektrische Werkzeuge** z.B. Bohrmaschinen, Sägen, Nähmaschinen, Rasenmäher usw.
- **Spielzeug, Sport- und Freizeitgeräte** z.B. elektr. Eisenbahn, Fahrradcomputer, Spielkonsolen etc.
- **Haushaltsgroßgeräte** z.B. Waschmaschinen, Herde, Trockner, Kühlschränke, Mikrowellen etc.
- **Lampen** (ohne Leuchtmittel)

Die vorgenannten **sperrigen** Groß- bzw. Altgeräte werden auch weiterhin im Rahmen der vierteljährlichen Sperrgutabfuhr gesondert abgefahren.

## Hinweis:

Lithiumbatterien/-akkus sind vom Altgerät zu trennen und gesondert zu entsorgen (siehe Seite 6)

## Achtung Landwirte! Silofolien

Am besten ist, Sie achten bereits beim Einkauf darauf, dass Ihr Lieferant auch die Rücknahme der Folien nach Gebrauch garantiert.

Aber auch für andere Silofolien bietet die AGRIV Raiffeisen eG ein eigenes Recyclingsystem an.

Der Anlieferungstermin steht noch nicht fest. Die AGRIV Raiffeisen eG wird die örtlichen Landwirte rechtzeitig über den genauen Sammeltermin informieren.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an die AGRIV Raiffeisen eG, Triftstr. 43, 47574 Goch (Asperden), Telefon: 0 28 23 / 93 49-2500.

## Sonderabfall

Problemabfälle aus **Haushalten** sind ausschließlich am Schadstoffmobil abzugeben. Die Anlieferung ist auf haushaltsübliche Mengen begrenzt (pro Anlieferung + / - 30 kg).

Das Schadstoffmobil finden Sie zu den angegebenen Terminen in der Zeit von **15.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf dem Vorplatz des Bauhofes / der Feuerwehr in Kranenburg, Tiggelstr. 3.**

Produkte, die am Schadstoffmobil abgegeben werden können, sind z. B.:

- Lösungsmittelhaltige Farben und Lacke
- Lösungsmittel
- Batterien
- Leuchtstoffröhren und v. a. m.

## Hinweis:

- Farben und Lacke sind heute überwiegend lösungsmittelfrei und zählen nicht zu den Schadstoffen. Getrocknete und ausgehärtete Farben und Lacke, bzw. Reste davon, müssen über den Restmüll entsorgt werden. Restentleerte Behältnisse lösungsmittelfreier Farben werden über den gelben Sack entsorgt!

## Bitte beachten:

- Flüssigkeiten in verschlossenen und dichten Behältern anliefern,
- Abfälle möglichst in Originalverpackung anliefern,
- verschiedene Abfälle nicht vermischen.



## Hinweis für Gewerbebetriebe und Landwirte:

Sonderabfälle aus Gewerbebetrieben und aus landwirtschaftlichen Betrieben werden nicht am Schadstoffmobil angenommen. Betriebe, in denen nicht mehr als 500 kg Sonderabfälle pro Jahr anfallen, können zu bestimmten Terminen ihre Schadstoffmengen gegen Entgelt zur KKA GmbH Entsorgungszentrum Moyland bringen. Die Sammeltermine stehen noch nicht fest.

Auskünfte hierzu erteilt die KKA GmbH, Uedem, Tel. 0 28 25 / 90 34-0.

# Abfälle von A–Z: Wohin damit?

**WAS?**

**WOHIN?**

	Papier- tonne	gelbe Tonne	braune Tonne	Glaskörbe	Spergut	Restmülltonne	Schadstoffmobil	Anmerkungen/Sonstiges
<b>A</b> Abbeizmittel							●	
Abfallsäcke								bekannte Verkaufsstellen
Abflussreiniger							●	
Altholz					●			separate Abholung bei der Sperrmüllabfuhr oder Annahmestelle Moyland oder Wertstoffhof Kleve
Altkleider								Altkleidersammlungen
Altöl								Rückgabe an Handel, Tankstellen
Aluminium		●						nur Verkaufsverpackungen
Aluminiumfolie		●						nur Verkaufsverpackungen
Arzneimittel						●		Rücknahme durch Apotheken
Asche						●		
Autobatterien								Rückgabe an den Handel (Pfand 7,50 €)
Autowracks								Autoverwertung
<b>B</b> Batterien, schadstoffh.								Rückgabe an den Handel
Baumschnitt			●					eigene Kompostierung, Kompostanlage Goch
Bauschutt, unbelastet								Containerdienste, Bauschuttdeponie
Blechdosen		●						nur Verkaufsverpackungen
Blu Ray's								Rückgabe an den Handel
Bodenaushub, unbel.								Containerdienste, Bauschuttdeponie
Bücher	●							
<b>C</b> Chemikalien							●	
CD's								Rückgabe an den Handel
<b>D</b> Desinfektionsmittel							●	
Deckel aus Kunststoff		●						nur Verkaufsverpackungen
Deckel aus Metall		●						nur Verkaufsverpackungen
Dosen		●						nur Verkaufsverpackungen
DVD's								Rückgabe an den Handel
<b>E</b> Einwegflaschen				●				
Eisenschrott					●			größere Schrottteile: separate Abfuhr beim Sperrmüll oder Annahmestelle Moyland oder Wertstoffhof Kleve
Elektroherd					●			
Elektro- und Elektronikschrott					●			separate Abholung bei der Sperrmüllabfuhr oder Annahmestelle Moyland oder Wertstoffhof Kleve

# Abfälle von A–Z: Wohin damit?

	Papier- tonne	gelbe Tonne	braune Tonne	Glaskörbe	Spergut	Restmülltonne	Schadstoffmobil	Anmerkungen/Sonstiges
Energiesparlampen							●	
Entrümpelung								Containerdienste / kein Sperrmüll
Erdaushub, unbel.								Containerdienste, Bauschuttdeponie
Essensreste						●		
<b>F</b> Farben							●	nur lösemittelhaltige
Fäkalien								Peters Landtechnisches Lohnunternehmen Borgensteg 24, 47574 Goch, Telefon 0 28 23 / 8 74 75
Fernseher					●			oder Annahmestelle Moyland oder Wertstoffhof Kleve
Frittierfette						●		
Flaschen ohne Pfand				●				
Fleckentferner							●	
Fotochemikalien							●	
Frostschutzmittel							●	
<b>G</b> Gartenabfälle			●					eigene Kompostierung, Kompostanlage Goch
Gefriergeräte					●			separate Abholung bei Sperrmüllabfuhr oder Annahmestelle Moyland oder Wertstoffhof Kleve
Getränkedosen		●						nur Verkaufsverpackungen
Gifte							●	
Glasflaschen u. Glaskonserven				●				sonstiges Glas Restmüll
Grünabfälle			●					eigene Kompostierung
<b>H</b> Haushaltsauflösung								Containerdienste / kein Sperrmüll
Haushaltschemikalien							●	
Hausmüll						●		
Hobby-Chemikalien							●	
Holz Möbel					●			oder Annahmestelle Moyland oder Wertstoffhof Kleve
Holzschutzmittel							●	
<b>I</b> Insektenvernichtungsm.							●	
<b>J</b> Joghurtbecher		●						nur Verkaufsverpackungen
<b>K</b> Kartons	●							
Kataloge	●							
Kfz-Reifen								Reifenhandel, Hausmülldeponie
Klebstoffe							●	



# Abfälle von A–Z: Wohin damit?

	Papier- tonne	gelbe Tonne	braune Tonne	Glaskörbe	Spergut	Restmülltonne	Schwarzmobil	Anmerkungen/Sonstiges
Kleider								Altkleidersammlung
Knopfzellen							●	
Konservendosen		●						nur Verkaufsverpackungen
Korken								Sammelstellen Rathaus, Schulen
Kronkorken		●						nur Verkaufsverpackungen
Küchenabfälle (vor dem Garen)			●					eigene Kompostierung
Küchenabfälle (nach dem Garen)						●		
Kühlschränke					●			separate Abholung bei Sperrmüllabfuhr oder Annahmestelle Moyland oder Wertstoffhof Kleve
Kunststoffverpackung.		●						nur Verkaufsverpackungen
<b>L</b> Lacke							●	
Laminat								Entsorgungszentrum Nord in Moyland
Laub			●					eigene Kompostierung
Laugen							●	
Leuchtstoffröhren							●	
Lösungsmittel							●	
<b>M</b> Medikamente						●		Rücknahme durch Apotheken
Metall		●						nur Verkaufsverpackungen
Milchtüte		●						nur Verkaufsverpackungen
<b>O</b> ölhaltige Abfälle							●	
öloverunr. Erdreich/ öloverunr. Gewässer								sofort Ordnungsamt informieren Telefon 0 28 26 / 79-32
Ölfässer/Öltanks								Tankreinigungsf. beauftragen (sh. Gelbe Seiten im Tel.-buch)
<b>P</b> Papier/Pappe	●							
Pflanzenbehand- lungsmittel							●	
Pinselfreiniger							●	
Plastikverpackung		●						nur Verkaufsverpackungen
Pizzakartons, besch.		●						nur Verkaufsverpackungen
Pizzakartons, sauber unbeschichtet.	●							nur Verkaufsverpackungen

# Abfälle von A–Z: Wohin damit?

	Papier- tonne	gelbe Tonne	braune Tonne	Glasföfö	Spergut	Restmülltonne	Schraströfmobil	Anmerkungen/Sonstiges
<b>Q</b> Quecksilber							●	
<b>R</b> Raumsprays							●	
Rasenschnitt			●					eigene Kompostierung
Reifen								Reifenhändler, Entsorgungszentrum-Süd Geldern-Pont
Reinigungsmittel							●	
Rohreiniger							●	
<b>S</b> Safttüte		●						nur Verkaufsverpackungen
Schädlingsbekä.-mitt.							●	
Säuren							●	
Schmiermittel							●	Rücknahme durch Handel
Schuhe								Altkleidersammlung
Shampooflaschen		●						nur Verkaufsverpackungen
Spermüll					●			
Strauchwerk			●					eigene Kompostierung, Kompostanlage Goch
Styropor		●						nur Verkaufsverpackungen
Styropor						●		Styroporreste (z. B. Dämmmaterial)
<b>T</b> Tapeten						●		Annahmestelle Moyland oder Wertstoffhof Kleve
Textilien								Altkleidersammlung
Thermometer							●	
Tierkadaver								Tierkörperbeseitigung SecAnim, Tel. 0 23 06/92 70 90
Terpentin							●	
<b>V</b> Verdüner							●	
Verbunde		●						nur Verkaufsverpackungen
Videokassetten						●		
<b>W</b> Wandfarbe						●		ausgetrocknet / ausgehärtet
Waschmaschine					●			oder Annahmestelle Moyland oder Wertstoffhof Kleve
WC-Reiniger							●	
Windeln						●		Windelsack
<b>Z</b> Zeitungen	●							
Zeitschriften	●							

